

Repensar Barcelona, recuperar la Ciutat

Jornades de debat obertes

Reflexionar, debatre, transmetre... sentir la ciutat

April - Juli 2005

Wenn wir aus dem Fenster schauen, sehen wir auf eine Stadt, die uns nicht gefällt, die sich nicht so entwickelt, wie wir es uns wünschen würden, sondern in eine Richtung, die uns beunruhigt. Während der letzten zehn Jahre erlitt Barcelona einen drastischen Deindustrialisierungsprozeß. Wo liegen die Ursachen? Stimmt die Zukunftsperspektive wirklich, die uns die Stadtverwaltung in ihren Hochglanzbroschüren verspricht - "Barcelona, posa't guapa" ("Barcelona, putz' Dich heraus"), "Ciutat del Coneixement" ("Stadt des Wissens") - oder werden wir eine "Stadt der unbegrenzten Immobilienspekulation" erleiden? Was steckt hinter dem "Modell Barcelona"?

Und: Ist dies wirklich die Stadt, in der wir leben wollen?

In einer heterogenen Gruppe von Leuten organisieren wir eine Serie von Veranstaltungen, um über die aktuellen Probleme der Stadt aus verschiedensten Blickwinkeln nachzudenken (Geschichte, Anthropologie, Architektur, Städtebau, Wirtschaft, Ökologie, Kultur, Bürgerinitiativen ...).

Daher schlagen wir Debatten über folgende Themenbereiche vor:

- 1 **Partizipation-Selbstbestimmung-Selbsthilfe**
- 2 **Eigentum-Besitz-Gebrauch / Wohnungsproblem-Immobilienpekulation -Gentrifikation**
- 3 **realer Raum im Verdichtungsgebiet / Ökologie-Wirtschaft / Dichte-Nutzungsverteilung**
- 4 **Metropole als kultureller Raum / Stadtleben-Landleben**

Das Anliegen der Veranstaltungen ist es eine Diskussion und ein Nachdenken über die verschiedenen Problemfelder der Stadt anzuregen.

Wir versuchen, Ideen und Modelle wiederzuerlangen, die im Laufe der Zeit auftauchten und wieder in Vergessenheit gerieten.

Diese Veranstaltungen wollen einen Treffpunkt für Personen und Gruppen verschiedenster Herkunft schaffen und interdisziplinären Austausch fördern.

Ziel ist, gemeinsame Kriterien und Kenntnisse zu erarbeiten, als Grundlage für einen alternativen und kritischen Diskurs gegen das offizielle Leitbild von Barcelona.

Vollständiges Programm unter:

www.coordinadoraraval.org/repensarbarcelona
repensarbarcelona@sitesize.net

organisiert von:

Plataforma Veïnal Contra l'Especulació - Coordinadora Contra l'Especulació del Raval - Arquitectes Sense Fronteres - Ateneu Enciclopedic Popular - Ciutat Cooperativa - Fundació d'Estudis Llibertaris - Oficina d'Okupació - Dep. Antropologia UB - Seminari d'Habitatge, Espai Públic i Precarietat del C.S.O Miles de Viviendas - Sitesize